

# Vedatop SU Nagelrand

NAGELDURCHREISSFESTE, NAHTSELBSTKLEBENDE ELASTOMERBITUMEN-UNTERLAGSBAHN FÜR MEHRLAGIGE DACHABDICHTUNGEN UND BAUWERKS-ABDICHTUNGEN.

## BAHNENTYP UND EINSATZGEBIETE

**Vedatop SU Nagelrand** Nageldurchreißfeste, nahtselbstklebende Elastomerbitumen-Unterlagsbahn für mehrlagige Dachabdichtungen und Bauwerksabdichtungen in höchster Qualität gemäß DIN EN 13707, DIN EN 13969, DIN SPEC 20000-201 und DIN SPEC 20000-202 mit technischen Werten über den Mindestanforderungen der Normen.

**Bahnenlänge** 10,00 m

**Bahnenbreite** 1,00 m

**Dicke** 3,00 mm

**Bahnenaufbau Vedatop SU Nagelrand**

- Oberseite: Spezialvlies und abziehbare Längsrandstreifen
- Deckschichten: Top-Elastomerbitumen
- Einlage: KTG
- Unterseite: kaltselbstklebendes Elastomerbitumen und abziehbare Unterseitenfolie mit Längsrandperforation

**Anwendungsbereich**

- Vedatop SU Nagelrand wird in Sanierung und Neubau in BMI Vedag Abdichtungslösungen
- gemäß DIN 18531 Dachabdichtungen als untere Lage auf Holzschalung oder Holzwerkstoffen mit schweißbarer Folgelage in Anwendungs-kategorie K1 und K2 beispielsweise mit Polymerbitumen-Oberlagsbahnen in Star- oder Top-Qualität im Classic- oder Turbo Verfahren
  - gemäß Ziffer 3.3.2. des „Merkblatt für Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen (01/2010)“ des ZVDH e.V. wird Vedatop SU Nagelrand als „wasserdichtes Unterdach“ unter Dachdeckungen
  - gemäß den „Technischen Regeln für die Planung und Ausführung von Abdichtungen mit Polymerbitumen- und Bitumenbahnen“, abc der Bitumenbahnen des vdd e.V., als untere Lage einer Abdichtung in Anwendungs-kategorie K1 und K2
  - gemäß DIN 18532 Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton, Nutzungsklassen N1-V bis N3-V, Bauweisen 1a, 2a und 2b nach DIN 18532-3 als erste Abdichtungslage mit schweißbarer Folgelage (beispielsweise Vedaflex SP)
  - gemäß DIN 18533 Abdichtung von erdberührten Bauteilen, Wassereintragsklasse W3 auf erdüberschütteten Deckenflächen als erste Abdichtungslage mit schweißbarer Folgelage (beispielsweise Vedaflex SP oder Vedaflex WS-I)
  - gemäß 18533 Abdichtung von erdberührten Bauteilen, unter nicht Querkraft belasteten Wänden (Mauersperrbahn DIN EN 14967)
- eingesetzt.

**Eigenschaftsprofil Vedatop SU Nagelrand**

- Eigenschaftskategorie E1 nach DIN 18531-2 und DIN SPEC 20000-201
- Produkttyp T DIN EN 13969
- Rutschhemmend durch oberseitig angeordnetes Vlies
- Rationelle Verlegung durch 10 m Rollenlänge
- Sichere kaltselbstklebende Naht durch abziehbaren Längsrandstreifen
- Schutz der Holzschalung beim Aufschweißen der Folgelage
- Erste Abdichtungslage und Trennschicht in einem Arbeitsgang



## TECHNISCHE DATEN

Produktdaten gemäß  
**DIN EN 13707**  
**DIN EN 13969**

Eigenschaft	Prüfverfahren	Einheit	Anforderung
Sichtbare Mängel	DIN EN 1850-1	–	keine Mängel
Länge	DIN EN 1848-1	m	≥ 10,00
Breite	DIN EN 1848-1	m	≥ 1,00
Dicke	DIN EN 1849-1	mm	3,00 (-6 % / +10 %)
Geradheit	DIN EN 1848-1	mm / 10 m	≤ 20 erfüllt
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 Verfahren B	kPa	≥ 200 (24 Stunden)
Wasserdampfdiffusions- widerstandszahl $\mu$	DIN EN 1931	–	$\mu = 20.000$
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2 / DIN EN 13501-1	–	Klasse E
Verhalten bei Feuer von außen	DIN CEN/TS 1187 / DIN EN 13501-5	–	B <sub>ROOF</sub> (t1) *
Zugverhalten: maximale Zugkraft längs/quer	DIN EN 12311-1	N / 50 mm	≥ 1.000 / 1.000
Zugverhalten: Dehnung längs/quer	DIN EN 12311-1	%	≥ 2 / 2
Weiterreißwiderstand	DIN EN 12310-1	N	> 200
Rechenwert der Nageldurchreiß- festigkeit / Nagelkopf (Breitkopfstifte)	–	N	76
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	°C	≤ -30
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	°C	≥ +100
Nationale Bezeichnung und Kurzzeichen	Für den Einsatz in Dachabdichtungen DU/E1 PYE-KTG-KSP-3,0 gemäß DIN SPEC 20000-201. Für den Einsatz in Bauwerksabdichtungen BA PYE-KTG-KSP-3,0 gemäß DIN SPEC 20000-202, MSB-nQ PYE KTG-KSP-3,0 gemäß DIN SPEC 20000-202.		

Die angegebenen technischen Werte werden zum Zeitpunkt der Herstellung ermittelt und können Schwankungen unterliegen, die jedoch die technisch einwandfreie Funktion des Produktes nicht beeinträchtigen. Unter der technisch einwandfreien Funktion ist ausschließlich die Wasserdichtigkeit des Produktes zu verstehen. Technische Änderungen sind vorbehalten. Es obliegt dem Anwender, die Eignung des Produkts im Objektfall zu beurteilen und sicherzustellen, dass er über die gültige Version des Datenblatts verfügt.

\* Im System geprüft

Die entsprechenden Leistungserklärungen finden  
Sie unter [www.bmigroup.com/de](http://www.bmigroup.com/de) im Bereich Downloads.

---

## VERLEGEHINWEISE UND ZUSÄTZLICHE HINWEISE

---

Verlegeart	<p>Vedatop SU Nagelrand wird auf Holzschalung oder Holzwerkstoffen durch Abziehen des oberseitigen Längsrandstreifens und verdecktes Nageln mit rauverzinkten Breitkopfstiften in der Überlappung (Bemessung nach DIN EN 1991-1-4 und DIN EN 1991-1-4/NA; Nagelanzahl siehe BMI Vedag Tabellen „Nagelanzahl nach Windzonen“) ausreißfest fixiert und mit mind. 8 cm Längs- und Quernahtüberdeckung mit Quernahtversatz durch Abziehen der unterseitigen Trennfolie an der Perforationslinie in der Längsnaht und anschließendes Andrücken sicher kalt verklebt. Die Quernaht wird nach dem Zurückschlagen der unterseitigen Schutzfolie ebenfalls unter Druck sicher kalt verklebt.</p> <p>Wird in Bahnenmitte oder in den Drittellinien zusätzlich genagelt, so ist die Nagelreihe mit einem 10 cm breiten Streifen aus Vedatop SU Nagelrand unter thermischer Aktivierung zu überkleben. Die unterseitige Schutzfolie außerhalb der Längs- und Quernaht verbleibt als Trennschicht zur Holzschalung unter der Bahn. Bei T-Stößen ist ein Eckenschrägschnitt anzuordnen und die Überlappungsstufe mit Vedagplast Elastik-Kitt zu unterlegen. Die Oberlage ist Zug um Zug aufzubringen. Bei Zeitversatz zum Aufbringen der Oberlage (Behelfsabdichtung) ist eine zusätzliche Wärmebehandlung und besonders sorgfältiges Andrücken der Nahtüberdeckungen erforderlich.</p>
Lagerungshinweise	<p>Vedatop SU Nagelrand ist stehend und vor Feuchtigkeit, UV-Strahlung und Hitze geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus dem frostgeschützten Zwischenlager zur Einbaustelle zu schaffen.</p>
Entsorgungshinweis	<p>Polymerbitumen- und Bitumenbahnen sowie Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EWC-Nummer 17 03 02 „Bitumengemische“) können umweltunbedenklich der thermischen Verwertung zugeführt werden.</p>
Sicherheitshinweise	<p>Ein Sicherheitsdatenblatt steht unter <a href="http://www.bmigroup.com/de">www.bmigroup.com/de</a> zur Verfügung. Bitumen- und Polymerbitumenbahnen ist kein Giscode zugeordnet.</p>
Zusätzliche Verbraucherhinweise	<p>Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit offener Flamme bei der Verarbeitung sind zu beachten.</p> <p>Eine Leistungserklärung (DoP) auf Basis der Bauproduktenverordnung (BauPVO) steht unter <a href="http://www.bmigroup.com/de">www.bmigroup.com/de</a> zur Verfügung.</p>

---

### Vedag GmbH

Geisfelder Straße 85-91  
96050 Bamberg  
T +49 951 1801-0  
F +49 951 1801-9848  
E [office.vedag@bmigroup.com](mailto:office.vedag@bmigroup.com)